

## Concert de Paris 2022 mit Lawo mc<sup>2</sup>-Pulten



Das Gedenken an den Sturm auf die Bastille am 14. Juli 1789, der den Beginn der Französischen Revolution markierte, ist Anlass für zahlreiche Veranstaltungen in ganz Frankreich. Wie in den Jahren zuvor, fand auch die zehnte Ausgabe des „Concert de Paris“ am Fuße des Eiffelturms statt. Und wie in den Jahren zuvor wurde Lawo die Verantwortung für die Beschallung und die Live-Übertragung der öffentlich-rechtlichen TV- und Radiosender sowie via Eurovision übertragen. Unter den fachkundigen Händen der Toningenieure von Radio France lieferten die Lawo-Mischpulte eine eindrucksvolle Audioqualität für die Menschenmenge auf dem Champs de Mars sowie für alle Zuhörer und Fernsehzuschauer.

Zwei mc<sup>2</sup>56MkIII-Pulte wurden als FOH von Nadège Antonini für einen Premix der Solisten und des Chors und von Alexandre Martin für das Orchester und die Gesamtmischung für das Soundsystem verwendet. Den Monitormix für die Bühne übernahm ein drittes mc<sup>2</sup>56, dessen Bedienoberfläche für den Zwei-Mann-Betrieb mit zwei unabhängigen Bereichen konfiguriert war. Damit bot das Lawo-Pult den Toningenieuren Tahar Boukhliifa und Charles Bouticourt maximale Bedienfreundlichkeit bei der Ausführung dieser komplexen Aufgabe.

Ein passives Splitter-System ermöglichte die unabhängige Weiterleitung aller 144

Mikrofonquellen an die von Laurent Fracchia bediente Lawo mc<sup>2</sup>66-Konsole für den Mix der Radio- und Fernsehsignale in einer mobilen Produktionseinheit von Radio France.

„Es ist ein echtes Vergnügen, mit Radio France bei einer so prestigeträchtigen Veranstaltung zusammenzuarbeiten und zu erleben, welchen Enthusiasmus das ganze Team jedes Jahr an den Tag legt, um der Perfektion noch ein Stückchen näher zu kommen“, freut sich Joffrey Heyraud, Lawo's Vertriebsleiter für Frankreich. „Das wiederholte Vertrauen von Radio France ist eine großartige Bestätigung für Lawo und seine technologischen Entscheidungen im ständigen Streben nach Spitzenleistungen in Bezug auf Audioqualität und Zuverlässigkeit.“

Das Concert de Paris am 14. Juli, gefolgt vom traditionellen Feuerwerk der Stadt Paris, ist nach wie vor eine der weltweit größten organisierten Veranstaltungen für klassische Musik. Rund 150.000 Zuschauer hatten die Möglichkeit, das Konzert mit dem Orchestre National de France, dem Chor und der Maîtrise de Radio France sowie international renommierten Solisten vor Ort zu erleben. Das Ereignis wurde von Millionen von Hörern und Zuschauern auf den Sendern von Radio France und France Télévisions verfolgt und via Eurovision live oder zeitversetzt in viele Länder übertragen.

[www.lawo.com](http://www.lawo.com)